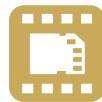


Interreg
Italia-Österreich
European Regional Development Fund



LICHTBILD
KULTURSCHATZ
HISTORISCHE
PHOTOGRAPHIE

ARGENTO VIVO
FOTOGRAFIA
PATRIMONIO
CULTURALE

www.interreg.net

Interreg
Italia-Österreich
European Regional Development Fund



«Mission» des Projekts:

Kompetent im Umgang,
Offen im Zugang,
Photography goes Future

Martin Kofler (TAP) / Notburga Siller (Amt für Film und Medien)

«Herzstück» des Projekts: **Leitlinien**

5 Workshops mit Expertinnen und Experten
aus Italien, Österreich, Deutschland und
der Schweiz

→ 5 PDF-Handreichungen
(Deutsch/Italienisch/Englisch) bzw.
das Handbuch

→ E-Learning-Kurs (Deutsch/Italienisch)



Martin Kofler (TAP) / Notburga Siller (Amt für Film und Medien)

Das Handbuch



Martin Kofler (TAP) / Notburga Siller (Amt für Film und Medien)

Das Handbuch

400 Druckseiten,
deutscher und italienischer Teil:
je 200 Druckseiten,
mit 140 Abbildungen und
zahlreichen Infografiken, Screenshots und
Tabellen
durchgehend vierfarbig

Martin Kofler (TAP) / Notburga Siller (Amt für Film und Medien)

Inhalt

Geschichte der Fotografie in Tirol und Südtirol

Teil 1



Fotorecht und Creative Commons

Teil 2



Fotos richtig aufbewahren und ordnen

Teil 3



Fotos digitalisieren und bearbeiten

Teil 4



Fotografie und digitale Langzeitarchivierung

Teil 5



E-Learning-Kurs «Lichtbild» (Deutsch/Italienisch)

interreg Italia-Österreich

LICHTBILD KULTURSCHATZ HISTORISCHE PHOTOGRAPHIE

ARGENTO VIVO FOTOGRAFIA PATRIMONIO CULTURALE

Lichtbild. Kulturschatz Historische Photographie

Kompetenzen für den Umgang mit historischen Fotografien und den Aufbau des eigenen Fotoarchivs



Rezen, Lida Fotograf Lorenz Fröhlich, LAWS32-0765, Bestand Schlemm Verlag, Amt für Film und Medien, Bozen, CC BY 4.0

Kulturschätze in Form von historischen Fotografien schlummern in allen Ecken und Winkeln: ein alter Schulkarton aus dem Nachlass der Großbarone, am Dachboden gefunden. Darin alte Fotos: Familienfeiern und Dorfeste; die Urpfaffen blicken streng in die Kamera; ein Schwarz-Weiß-Foto von Soldaten; Fotos eines schon lange abgerissenen Hauses; verfarbte Dias und Bilder von Kindern mit ihren Spielsachen.

Historische Fotografien vermitteln eine Nähe zur vergangenen Wirklichkeit – im Kontext der Gegenwart zeigen sie den Wandel im Laufe der Zeit und die Entwicklung der Gesellschaft, im Großen wie im Kleinen, ihre Wirkungsstärke ist vielfältig und Quellenkritik eine Notwendigkeit. Wie soll man mit diesen wichtigen Quellen auf Film, Glasplatte oder als Dia umgehen? Wie ist mit alten Fotografien umzugehen? Wie können sie erhalten bleiben? Wie können sie digitalisiert und erschlossen werden? Welche rechtlichen Aspekte müssen dabei beachtet werden?

Der Online-Kurs vermittelt in sechs Kapiteln Kompetenzen und Anleitungen im Umgang mit historischen Fotografien. Die Themen sind: Fotogeschichte (Tirolo, Südtirol, Trentino), Fotorecht, Fotobestände richtig aufbewahren und archivieren, Fotoaufnahmen

Der Kurs beantwortet Fragen im Zusammenhang mit historischer Fotografie, gibt Handlungsempfehlungen und vermittelt Kompetenzen im Umgang mit historischen Fotografien und für den Aufbau des eigenen Fotoarchivs.

Mitglieder der SAT (Società degli Argenti Trentino)

Nennenswert unter den Amateurfotografen sind die Mitglieder der SAT (Eugenio Pedretti (1867-1938), Guido Rey (1881-1935), die Brüder Giuseppe (1903-1936) und Carlo Gantari (1909-1936). Sie hatten die notwendigen Mittel, um Dias und negative Trient.

Gruppe Bozen, Ende 1919 Fotografien, Historisches Archiv der Società degli Argenti Trentino, CC BY 4.0

Die „Società Argenti Trentino“ (SAT) spielt für die Geschichte der Fotografie im Trentino eine wesentliche Rolle. Welche sind die wichtigsten Fotobestände der SAT?

Die Konsortium für Kulturgüter Daniela Pera erklärt, was die SAT (Società Argenti Trentino) mit der Fotografie im Trentino zu tun hat und welchen historischen Status die SAT aufweist.

102 min.

Daniela Pera - Interreg Projekt Lichtbild, Kulturschatz Historische Photographie

Ab 1929 - Die Brüder Pedretti arbeiten in Trient.

Nach dem Zweiten Weltkrieg werden einige Fotografen neue Akzente und bringen mit der Tradition der etablierten Fotografie. Dazu zählen Sergio Perdomi aus Merano und die Gebrüder Enrico (1920-1985), Mauro (1906-1995), Silvio (1906-1999) und Aldo (1914-1999) Pedretti. Dank dieser Persönlichkeiten änderte die Fotografie neue Impulse im technischen Bereich und gewann auf kultureller Ebene immer mehr an Bedeutung.

Die Gebrüder Pedretti, Partner der fotografischen Unternehmens aus dem Trentino

Fotografia e diritti d'immagine nel diritto italiano

Il diritto d'autore, il diritto d'immagine e altre questioni giuridiche ca. 25 minuti

Facilitare l'utilizzo di fotografie storiche

La libera diffusione del diritto in ambito culturale ca. 10 minuti

Terminologia: Italiano - tedesco

La terminologia del diritto d'immagine ca. 2 minuti

Una breve panoramica sulla Normativa in materia fotografica

Alcune nozioni sul diritto in fotografia ca. 55 minuti

Creative Commons (CC)

La licenze open e la loro applicazione ca. 35 minuti


Alcuni aspetti giuridici sul diritto d'immagine nella vita di tutti i giorni

Domande per chi è interessato a saperne di più

Interreg Italia-Österreich
European Regional Development Fund

EUROPEAN UNION

Diapositive



Seitgerechtes Handling von Diapositiven Fotografieren
Karte: Südtiroler Landesarchiv, 02.01.18.13

Aufbereitung von Diapositiven in transparenten, abnehmbaren Schutzblenden
Karte: Südtiroler Landesarchiv, 02.01.18.13

Ein Diagräger wird am Rahmen gehalten, dabei sollte jeder Kontakt mit der empfindlichen Filmbasis vermieden werden. Es empfiehlt sich die Verwendung von Handschuhen.

Wie die anderen Materialien werden auch die Dias in **präparierten durchsichtigen Wälzen**, meist mit Gähnen oder Tactlen, aufbewahrt.

Wie kann ich fleckige und verstaubte Dias reinigen?
Die Restauratorin Margje Schmidt erklärt, wie Dias gereinigt werden können. Sie geht dabei auch auf den Unterschied zwischen vergilbten und nichtvergilbten Diapositiven ein.
3:48 min.

13 Margje Schmidt - Interreg Projekt "Lichtbild/ Kulturschatz Historische Photographie"

Glasplattenegative

La catalogazione di fotografie (storiche)

Riassunto
Abstract/Elter

I contenuti di questa pubblicazione trarrebbero mostrare che la conservazione delle fotografie storiche comprende la preservazione dei loro contenuti, nonché del contesto della loro produzione e della loro trasmissione. Gli archivi registrano queste informazioni in diverse banche dati.

La catalogazione può essere effettuata con l'aiuto di una scheda di una tabella e anche di una banca dati digitale. In Alto Adige, ad esempio, per i materiali che appartengono al museo e all'archivio, è disponibile il sistema [Lichtbild/Argento vivo](#) (ormai sostituito dal sistema di Bologna). Inoltre, la Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige mette a disposizione come banca dati il programma [Lichtbild/Argento vivo](#) (ormai sostituito da Regione Marche). In Trentino, invece, viene usata la banca dati [Lichtbild/Argento vivo](#), messa a disposizione del Triester Bildungsförderung.

vista generale **fontane all' inizio %**

Numero di inventario/segnatura
Ad ogni foto viene attribuito un codice di inventario chiaro, univoco e parlante. Se esistono gli ordini originali delle immagini ed un metodo sistema di codifica, questi possono essere mantenuti ed consentendo una facile ed storica identificazione degli oggetti inventariati. In caso contrario sarà compito del nuovo archivista o proprietario assegnare una nuova codifica o segnatura univoca (un sistema composto di lettere e numeri progressivi) che sostituisca il vecchio. Tabella può essere utile creare una tabella di corrispondenza tra i due sistemi per una rapida identificazione delle segnature precedenti.

Numero di inventario/segna
Collezione/fondo:
Titolo:
Descrizione/titolo attribuito:
Persono:

Esempio di una scheda compilata

Numero di inventario/segna	L1001-0101
Collezione/fondo	Foto. 1901-1910
Titolo	Collezione della Chiesa della Valle di Fiemme
Descrizione/titolo attribuito	Foto. 1901-1910
Persono	...
Fonte	Foto. 1901-1910
Autore	...
Periodo	...
Luogo	...
Descrizione	...
Data di acquisizione	...

Esempio di scheda di classificazione dell'archivio dell'Ufficio Film e media della Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige. La foto proviene dal fondo Piero Mayr e sarà messa a disposizione nel progetto "Argento vivo. Fotografia patrimonio culturale" e pubblicata con la licenza CC BY-NC e si può trovare sulla piattaforma Argento vivo.

Interreg Italia-Österreich
European Regional Development Fund

EUROPEAN UNION

Weitere Projektergebnisse: Plattform «Lichtbild/Argento vivo»

Interreg Italia-Österreich

Suche

LIChTBILD **ARGENTO VIVO**
KULTURSCHATZ HISTORISCHE PHOTOGRAPHIE

LIChTBILD **ARGENTO VIVO**
FOTOGRAFIA PATRIMONIO CULTURALE

oder zur erweiterten Suche

Hilfe



Frauengruppe im Fotostudio Waldmüller, Bozen, um 1905

ZUR DETAILSEITE

BILDDATENBANK **LEITLINIEN** **BILDER ZEIGEN** **PROJEKT LICHTBILD** **KONTAKT** **NEWSARCHIV**

Historische Fotografien sammeln, archivieren und veröffentlichen
Das Interreg-Projekt „Lichtbild. Kulturschatz Historische Photographie“ vermittelt Kompetenzen im Umgang mit dem eigenen Fotoarchiv
Ein alter Schulkarten aus dem Nachlass der Großtante, am Dachboden gefunden. Darin alte Fotos und Glasplattenegative, Familienleuten und Dorfeste, die Urgroßeltern streng in die Kamera blickend. Ein Schwarzweißfoto mit Soldaten in Uniform, ein langst verschwandenes Haus, verfarbte Dias von Kindern mit ihren liebsten Spielzeugen. Eines Polaroids, Filmboden mit nicht-erleuchteten Bildern und geheimnisvollen Beschriftungen.
Historische Fotografien vermitteln eine Nähe zur vergangenen Wirklichkeit. Im Kontrast zur Gegenwart zeigen sie den Wandel im Laufe der Zeit und die Entwicklung der Gesellschaft, im Großen wie im Kleinen.

Hinweis
Frauenbilder
Signora fotograf(ia)
Women in Photography
Historische Fotografien / Collezioni storiche / Historical collections
Tiroi - Südtirol / Alto Adige - Trentino

www.lichtbild-argentovivo.eu
(Deutsch/Italienisch)

12.000 historische Fotografien

neu erschlossen, verortet und
zum kostenlosen Download in Druckqualität
unter offener Lizenz veröffentlicht



Ausstellungen vor Ort

«Platz da! Historische Photographien zentraler Orte»
Oktober/November 2018
(Lienz/Bruneck/Bozen/Innsbruck)

«Frauenbilder. Historische Fotografien
Tirol – Südtirol/Alto Adige – Trentino»
Mai/Juni 2019
(Lienz/Bruneck/Bozen/Innsbruck/Trient)



Ausstellungen online

www.lichtbild-argentovivo.eu

«Kneußl. Foto-Stationen einer Familiengeschichte in Tirol-Südtirol-Trentino 1887–1964»
September 2018



«Ab auf die Piste! Foto-Impressionen des Skifahrens aus Tirol, Südtirol und Trentino 1913–1997»
November 2019



App «Timetrip Pics»

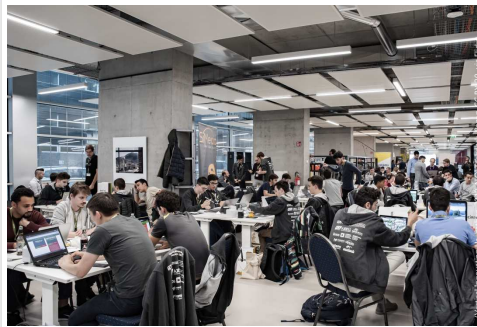
Online September/Oktober 2018
 Android-Version → Google Play Store
 iOS-Version → Apple Store
 (Deutsch/Italienisch/Englisch)



Open Data & Hackathon

<https://data.civis.bz.it/dataset/tyrolean-historical-photographs>

Hackathon «Vertical Innovation», NOI Techpark, IDM, Bozen
November 2018



Eckdaten

Interreg-Projekt Italien-Österreich (ITAT3001)

Projekttraum:
 Bundesland Tirol
 Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Zeitraum:
 1. Jänner 2017–31. Dezember 2019

Budget in Euro:
 1.348.000,00
 (EU-Mittel (EFRE), nationale Förderung, Eigenmittel)

Projektpartner

Verein Tiroler Archiv für photographische Dokumentation und
Kunst (TAP), Lienz (Lead Partner)
Stadtgemeinde Bruneck
Amt für Film und Medien/Abteilung Deutsche Kultur,
Autonome Provinz Bozen - Südtirol
Abteilung Museen, Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Assoziierte Partner

Tiroler Landesmuseen, Innsbruck
Tiroler Bildungsforum, Innsbruck
Südtiroler Landesarchiv, Autonome Provinz Bozen - Südtirol
Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino

